

«Lichtertraumwelten» geht in dritte Runde

Am Donnerstag startet der Outdoor-Event «Lichtertraumwelten» auf dem Areal der Oberen Mühle Dübendorf – mit Kunstwerken, Lichteindrücken, Eisstockschiessen und Gaumenfreuden.

Bereits zum dritten Mal finden die «Lichtertraumwelten» auf dem Areal der Oberen Mühle statt. Ein besinnlicher und verzaubernder Laternen-Pfad mit Fantasie- und Tierwesen von Nicolas d'Aujourd'hui in einer Märchenwelt voll faszinierenden Kunstobjekten,

dekorierten Weihnachtsbäumen organisiert vom Verein movein und beleuchteten Fensterbildern von Kunstschaffenden mit Beeinträchtigung der Stiftung Altried laden laut einer entsprechenden Mitteilung der Oberen Mühle zum Verweilen ein. Eine weitere Attraktion der «Lichtertraumwelten» besteht aus verschiedenen direkten und indirekten Farb- und Lichtinstallationen, die auf dem ganzen Oberen Mühle Gelände bestaunt werden können.

Beleuchtete Eisstockbahnen

Nebst dem «Winterzauberwald» gibt es dieses Jahr wieder zwei gut beleuchtete Eisstockbahnen samt

Apéro-Package für Familien, Firmen, Privatpersonen und Vereine. Während den verschiedenen Events der «Lichtertraumwelten» wie zum Beispiel dem Live-Einschnitzen von Eisskulpturen oder der beliebten Dreikönigsfeier werden die Besucherinnen und Besucher durch das Team der Wirtshaft Obere Mühle verköstigt.

Eröffnung mit Christian Ziegler

Am Wochenende vom 26. und 27. November lädt die Obere Mühle zum gemütlichen Eröffnungsfest ein. Der Künstler Christian Ziegler verzaubert die Besucherinnen und Besucher jeden Alters mit tanzenden Lichtern und schwe-

benden Formen und entführt sie in die Welt der leuchtenden Kugeln, farbigen Stäbe und hellen Kreise. Ein visuelles, musikalisches Erlebnis: eindrucklich, faszinierend und packend.

Dazu kann man für fünf Franken gemütlich mit einem Holzstücken eine Wurst mit Schlangebrot über dem Feuer bräteln und bei einem heissen Punsch die «Lichtertraumwelten» samt der Lichter-Show geniessen. Wichtig: Dieses Angebot wird nur mit einer Voranmeldung garantiert. Ansonsten gilt laut den Veranstaltern «es hüt solangs hüt». Weitere Informationen gibt es im Internet unter www.oberemuehle.ch. red



In einer Woche verwandelt sich das Areal der Oberen Mühle wieder in eine weihnachtliche Winterwelt – auch wenn der Schnee fehlen sollte.

Foto: PD

Heimeliges Adventsmärt im Gfenn

Vorweihnachtliche Stimmung verbreitet der Gfänner Adventsmärt, der am Samstag in einer Woche stattfindet. Laut Veranstalter gibt es über 50 Marktstände.

Der heimelige Märt im schönen Gfenn bietet ein Angebot von vorwiegend Eigenproduktionen, schreibt der Quartierverein Gfenn in seiner Vorschau zum Adventsmärt. Dieses Jahr findet er am letzten Samstags im November statt –

das ist der richtige Zeitpunkt vor der Adventszeit, um Weihnachtsdekorationen, Kerzen, Guetzli und verschiedene Gschänkli einzukaufen.

Geschichten für Kinder

An den über 50 Marktständen findet man eine grosse Auswahl. Zusätzlich bietet der Frauenverein Gfenn-Hermikon Kerzenziehen an. In der Lazariterkirche gibt es Geschichtenerzählen für Kinder von drei bis sieben Jahren und in der Klosterstube Kaffee und Ku-

chen. An den Verpflegungsstationen des Quartiervereins Gfenn findet man am Grillstand bei der Lazariterkirche Wurst und Pommes-Frites. Die beliebte Bar im Klosterkeller, der Marronistand im Zentrum und das Festzelt runden das Angebot ab.

Der Märt ist von 12 bis 18 Uhr geöffnet. Im Zelt gibt es Raclette von 12 bis 22 Uhr. Bei der Einfahrt ins Gfenn stehen nur eine beschränkte Anzahl Parkplätze zur Verfügung. Der Bus 756 fährt direkt mitten durch den Märt. red

•• **Machen Sie
Träume wahr!** ••

Sternschnuppe

www.sternschnuppe.ch
IBAN CH47 0900 0000 8002 0400 1